

Medienmitteilung vom 18. Mai 2012

Abstimmungen vom 17. Juni 2012: CVPO sagt zweimal nein!

Ordentliche Mitgliederversammlung der CVP Oberwallis

Oberwallis. – Die CVPO lehnt die „Managed Care“-Vorlage sowie die Initiative „Staatsverträge vors Volk“ ab und gibt Stimmfreigabe bei der „Bauspar-Initiative“. Die Exponenten der wählerstärksten Partei blickten zudem auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

„Die CVPO ist auf Kurs“ konstatierte Parteipräsident Anton Andenmatten anlässlich der Mitgliederversammlung im Hotel Relais Bayard in Susten. Unterstützung erfuhr diese Aussage von Staatsrat Jean-Michel Cina, Nationalrätin Viola Amherd, Fraktionschef Beat Rieder und dem neuen Landeshauptmann Felix Ruppen. Kantonal hat sich die CVPO erfolgreich für die Förderung des Tourismus (Promo Valais, Unterstützung der Bergbahnen) und für Verbesserungen beim Neuen Finanzausgleich eingesetzt. Zudem nimmt die CVPO bei der geforderten Schaffung eines Akut-Spitalzentrums mit lokalen Direktionen eine führende Rolle ein. Gemeinsam mit Staatsrat Jean-Michel Cina werden zudem die negativen Auswüchse der hauptsächlich von SP- und SVP-Wählern unterstützten Zweitwohnungsinitiative bekämpft. Auf eidgenössischer Ebene stellt die CVPO mit Nationalrätin Viola Amherd eine der aktivsten und erfolgreichsten Parlamentarierinnen wie das Rating der „Sonntags Zeitung“ im Bereich erfolgreiche Vorstösse zeigt, beim welchem Viola Amherd den sensationellen zweiten Platz belegt. „Dieses Resultat sei Motivation sich auch weiterhin mit voller Kraft für die Interessen des Kantons Wallis einzusetzen“ erklärt Nationalrätin Viola Amherd.

Verabschiedet wurde die bisherige Geschäftsführerin Daniela Bodenmüller, welche zukünftig als Schulinspektorin tätig sein wird. Das Präsidium der CVPO wird zukünftig die Aufgaben der Geschäftsführung übernehmen. Zu diesem Zwecke wurde das Präsidium der CVPO in der Person von Grossrat Philipp Matthias Bregy mit einem Kommunikationsverantwortlichen ergänzt.

Im Hinblick auf die eidgenössischen Abstimmung vom 17. Juni 2012 fasste die CVPO die Nein-Parolen zur „Managed Care“-Vorlage sowie zur Initiative „Staatsverträge vors Volk“, bei der „Bauspar-Initiative“ beschloss die Mitgliederversammlung Stimmfreigabe. Während die Nein-Parole betreffend die „Managed Care“-Vorlage nur knapp zustande gekommen ist, gab es bei der Nein-Parole zur Initiative „Staatsverträge vors Volk“ eine deutliche Ablehnung.

Für das kommende Jahr hat sich die CVPO die Worte von Jean-Michel Cina auf die Fahne geschrieben: „Machen wir das Wallis fit für die Zukunft, gehen wir vorwärts, denn wer stehen bleibt fällt zurück.“